

Neuer "Benchmark" :) OpenCore Build erstellen

Beitrag von „MacPeet“ vom 7. April 2021, 19:12

[apfelnico](#)

Was genau meinst Du damit?

Hier fauchen keine Lüfter, wenn ich das build_oc.tool ins Terminal ziehe auf dem Lenovo T450s.

Da läuft nur entspannt viel Text im Terminal durch und irgendwann ist es fertig.

Lüfterbewegungen kann ich nicht feststellen.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. April 2021, 19:13

Hmm, meiner "gibt alles" und faucht zwischendurch mal kräftig. 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2021, 19:18

Ist bei mir auch so. Der Prozessor läuft auf Hochtouren beim Erstellen. Aber das sollte doch auch so sein oder nicht?

Beitrag von „MacPeet“ vom 7. April 2021, 19:20

nöö, hier bleibt der Lenovo T450s dabei ganz ruhig

Es dauert zwar etliche Minuten, bis die Binaries via Terminal-Befehl erstellt sind, aber ansonsten ist der Rechner hier ruhig.

Ich denke aber, dass es hier nicht am build_oc.tool im Terminal liegt, sondern wohl eher am PM des Rechners selbst, oder?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 7. April 2021, 19:23

Jo meine Fauchen auch. Liegt aber an der Lüfterkurve da die bei ca 60 hoch geht. Hab ich aber selten. Max Temp war jetzt beim compilieren 70 Grad.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2021, 19:39

Am Laptop sieht das so aus.



Ganze 14 Minuten. Der Desktop kann das deutlich schneller.

Beitrag von „apfelnico“ vom 7. April 2021, 19:55

Da hab ich ja etwas "vom Zaun gebrochen". Ist ein neuer "Benchmark" da? 😊

Und nun gern wieder zum Thema.

Beitrag von „MacPeet“ vom 7. April 2021, 20:16

Du hast Recht, gehört nicht zum Thema, aber ich möchte dennoch nochmal antworten. Zur Not kann man diese Beträge ja auslagern.

Ich habe es eben auch nochmal zum Test gemacht. Der Lenovo T450s braucht auch über 10 Minuten zur Erstellung.

Der Ruhepuls des Lappi's liegt bei 38 Grad. Wenn das Tool durchläuft, dann geht es fast durchgängig im 60 Grad-Bereich.

Im Intel Power Gadget geht er dann auch mit Spitzen im 3GHz-Bereich.

Der Lüfter des Lappi's springt allerdings erst an, wenn die Temp im HWMonitor auf den roten Bereich geht, so ab 70 Grad oder bei 80 Grad.

Diese werden hier allerdings nicht erreicht, daher auch meine Aussage, der Rechner verhält sich unauffällig bei dem build_oc.tool.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. April 2021, 20:57

Habe es mal verschoben dann kann ich noch meinen real Benchmark vom Desktop hinzufügen demnächst. 🤖

Lüfter am Laptop gehen bei mir schon ab 60 Grad an.

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 7. April 2021, 21:01

Der benchmark ist opencore zu kompilieren? 😄

Haha, muß ich mal probieren. 10400F gegen I7 3537U Notebook...

Beitrag von „griven“ vom 7. April 2021, 22:39

Naja das mit den Lüftern ist ein sehr subjektives Ding würde ich meinen 😊 Ich weiß noch damals beim T61 haben wir die Lüfterkurven über DSDT Hacks realisiert weil der unter macOS (auch unter Linux aber dafür gab es ein Tool) den Quirl konstant auf niedriger Drehzahl gehalten hat egal wie heiß die Kiste wurde legendär auch der mit "Turbo Boost" (für den Lüfter) belegte blaue ThinkVantage Button :p

Zum Thema: Das Yoga hebt beim OC bauen fast ab liegt aber daran das das Yoga generell ziemlich schnell ziemlich warm wird sprich hier hat Lenovo beim Kühlsystem ordentlichen Murks gebaut (Lüfter auf Anschlag und Temperatur im Max bei rund 70 Grad) der Desktop geht im Peak auch kurzzeitig auf bis zu 70 Grad CPU Proximity hoch was hier aber nur dazu führt das der Lüfter am Radiator einmal kurz gelassen hochdreht und gut.

Beitrag von „MacPeet“ vom 8. April 2021, 09:29

Ich habe dies eben mal am Macmini M1 gemacht.

Die Erstellung war bereits in nicht mal 3 Minuten durch im Terminal.

Überwachungstools habe ich hier nur MenuMeters und Macs Fan Control, jeweils neuste Version, bzw. Beta.

Beide zeigen dabei einen Anstieg von etwa 10 Grad, vom Mitte 20 Grad-Bereich auf Mitte 30 Grad-Bereich.

Der Lüfter (Exhaust) bewegte sich hierbei natürlich nicht, blieb im Minimalbereich bei 1700.

Diese Aufgabe scheint den M1 kaum zu jucken.

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. April 2021, 09:55

[MacPeet](#) sudo powermetrics

Beitrag von „MacPeet“ vom 8. April 2021, 10:39

Danke für den Hinweis. Einige dieser Daten sieht man aber auch in der Aktivitätsanzeige, oder?

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. April 2021, 11:03

CPU / GPU Takt und Leistung in Watt nicht.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. April 2021, 13:30

Auf dem Desktop Rechner i7 9700 5,1 Minuten. Wobei das eigentliche Rechnen nur 2 Minuten dauert. Rest ist download.

CPU Lüfter fährt auf MAX.



Beitrag von „Noir0SX“ vom 11. April 2021, 15:15

Der macht er keinen schlechten Job, der China PC



Beitrag von „MacPeet“ vom 11. April 2021, 16:06

[Noir0SX](#)

Beschreibe dies mal genauer, bitte. Dein Bild verwirrt mich etwas, im Vergleich zu den anderen Post's hier.

Dein Bild zeigt erst einmal ewig 40 Grad an, dann aber geht's hoch auf ca. 90 Grad.

Wie lange dauert die Geschichte im Terminal und wie verhalten sich die Lüfter auf dem China PC dabei?

Dies war die eigentliche Frage bei der ganzen Geschichte dieses Thread's, was man auch als inoffiziellen Benchmark bezeichnen kann, welchen ich sogar noch besser finde, als jede teilweise käufliche Benchmark-Soft.

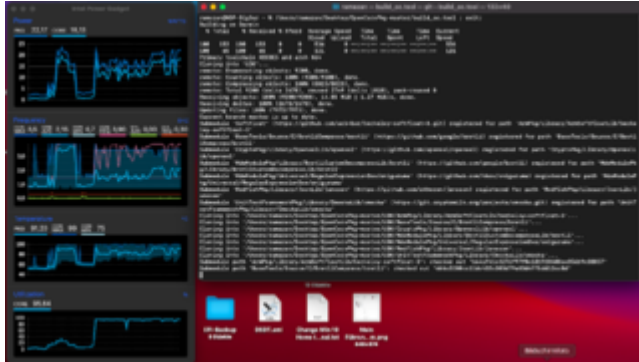
Es geht ja hier nur um die kleine Aufgabe das Build im Terminal zu erstellen, was ja nur zum Teil die CPU belastet, der Rest ist Download. Die GPU ist hier irrelevant, denke ich.

Interessant sind natürlich die unterschiedlichen Meldungen zu dieser kleinen Aufgabe. Hier zeigt sich ja vielleicht auch, ob eine CPU-Konfiguration tatsächlich gut ist, bzw. wenn die Lüfter zu viel Krach machen, ob man in der Richtung noch was tun muss, wobei dies im Normal-Betrieb vermutlich auch alles super geht.

Beitrag von „cobanramo“ vom 11. April 2021, 19:07

Das sieht dann bei mir so aus.. 😊

Ich höre aber auch bei längerem utilization kein störendes oder auffälliges "fauchen" 😊



So gegen schluss sieht es dann so aus, immer noch kein fauchen 😊



Beitrag von „atl“ vom 11. April 2021, 22:45

Mein erster "Benchmark" ging total in die Hose, da das System einfach abstürzte! 😂

Also habe ich heute mal den Kühlkörper abgeschraubt und neue Wärmeleitpaste aufgetragen. Ich glaube, dass ich beim Zusammenbau im letzten Herbst zwei verschiedene Pasten-Reste gemischt hatte, weil die neue nicht rechtzeitig ankam. Jetzt habe ich das (hoffentlich) ordentlich gemacht. Und seitdem klingt das Lüfterrauschen seidiger... und abgestürzt ist er auch noch nicht wieder. 😊

